

Mais

Aktuell macht der Mais durch die Niederschläge wieder Fortschritte. Es ist aber überall zu erkennen, dass die Pflanzen unter den kalten Temperaturen gelitten haben. Bei den anstehenden Herbizid-Maßnahmen raten wir, auf eine genügend ausgebildete Wachsschicht zu achten. Wer eine Maisuntersaat geplant hat, sollte jetzt ein blattwirksames Mittel wie zum Beispiel **Zingis, Task oder Elumis-Peak** einsetzen. Wer keine Untersaat plant, kann **Mais-Ter Power, Dual-Gold, Aspect oder Spectrum-Gold** einsetzen. Diese haben eine Blatt- und Bodenwirkung. Als besonders gut hat sich **Mais-Ter Power** mit einem **Spectrum** oder mit **Dual-Gold kombiniert** erwiesen. Die Maisuntersaaten sollten im Achtblattstadium des Maises erfolgen. Sollte dann immer noch Zaun- oder Ackerwinde auftauchen, kann diese vor dem Reihenschluss mit **Arat mit Dash** bekämpft werden.

Grünlandtag

Bei bestem Wetter fand am vergangenen Freitag vor großer Kulisse unser mittlerweile achter LNW-Grünlandtag statt. Erstmals gab es neben den Dünger- und Kalkungsversuchen auch zahlreiche Maschinen zu sehen: Nachsaattechnik in Form von Fräsen und Striegel sowie einen Präzisionsstriegel für den Ackerbau. Jede Maschine wurde erläutert und vorgeführt, sodass sich jede/r Anwesende selbst ein Bild von der jeweiligen Technik machen konnte. Auf der frisch gemähten Fläche waren die Unterschiede deutlich sichtbar. Großer Dank geht hierbei nochmals an die Familie Look, deren Fläche wir für unsere Versuche erneut nutzen durften und den anwesenden Partnerfirmen:

DSV Saaten, Karner Düngerproduktion, Timac Agrar, Corteva Agriscience (Pioneer), **Düvelsdorf, Rauch, Treffler** und **Köckerling** sowie **Christoph Scharwies** (mit Krukowiak-Striegel) und **Volker Ulferts** (mit Vredo-Umkehrfräse).

Zu den Versuchen: Kalk und Dünger wurden in unterschiedlichen Zusammensetzungen und Mengenverhältnissen an Stickstoff, Schwefel, Calcium und Molybdän ausgebracht. Vom Aufwuchs wurden Proben genommen und bei der LUFA untersucht. Interessant hierbei war, dass die optimal gedüngten und gekalkten Parzellen deutlich niedrigere TS-Gehalte bei gleichzeitig



schon sehr guten Gehalten an NEL, nXP, Rohprotein und Rohfaser zeigten. Das weist auf eine höhere Nutzungselastizität hin, d.h. die passende Zeitspanne für die Mahd ist größer.

Wie in den Vorjahren, hat uns auch der diesjährige Versuch wieder vom Wert einer ausgeglichenen Grunddüngung überzeugt. Unsere Empfehlung für die erste Gabe lautet: **70 kg N/ha, 30 kg S/ha, 30 kg Ca/ha, 50 g Mo/ha**. Perfekt dazu passen die Gräsermischungen Country 2023, 2022, 2024 und 2026.

Falls Sie nicht am Grünlandtag teilnehmen konnten, aber trotzdem gerne die Versuchsergebnisse hätten, können Sie sich gerne an Ihren zuständigen Berater wenden. Dieser schickt Ihnen das Handout dann zu. Auch für weitere Beratung zu den Themen Düngung und Wahl der richtigen Gräsermischung steht Ihnen unser Außendienst jederzeit zur Verfügung.

Fliegenbekämpfung

Sommerzeit ist auch Fliegenzeit. Durch die warme Witterung kommt es wieder zu Vermehrung der Fliegen und anderer Plagegeister auf den Weiden und in den Ställen. Dagegen ist **Calgonit Sterizid Pour on forte** speziell bei den Rindern und Milchkühen sehr erfolgreich im Einsatz, um die Melkarbeit im Melkstand angenehmer zu machen. Auf der Weide hingegen ist es manchmal schwieriger den Tieren ein Aufgußmittel zu verabreichen. Hier können wir Minerallecksteine wie **Nutri V-Phyt** von der Firma Timac oder Mineralleckwannen **LM TR Knobi** von Hexamin empfehlen. Beide sind mit Knoblauch ausgestattet, der die Plagegeister abschrecken soll, in dem die Tiere über die Haut den Knoblauchgeruch abgeben.

Tipp: Auch die Spaltenböden mit Kalkstickstoff abstreuen, um die Eier in der Gülle abzutöten.

PAMIRA – Verpackungen

Bitte merken Sie sich den Termin für die Abgabe der restentleerten und gespülten PS-Verpackungen vor. Diese sind im Zeitraum vom 11.07. bis zum 13.07.2022 an der Sammelstelle bei Agravis Ems-Jade in Großefehn abzugeben. Weitere Infos finden Sie unter www.pamira.de.

Ernteschreiben

In den kommenden Tagen geht Ihnen wieder das jährliche Ernteschreiben zu. Um die strengen Vorgaben bei der Handelsfähigkeit von Lebens- und Futtermitteln gewährleisten zu können, ist die strikte Einhaltung der Anforderungen Voraussetzung.

Futterbestellungen

Einige Landwirte sind von den Molkereien angeschrieben worden, ob sie noch weiterhin genfreie Milch produzieren möchten. Falls Sie einen Wechsel planen, bedenken Sie bitte bei Ihrer Bestellung, dass Sie uns den Hinweis geben, dass Sie ab einem gewissen Datum eine andere Futtersorte benötigen.

BEILAGE: Partnerunternehmen OSTERKAMP Nutzfahrzeuge

Im Anhang finden Sie ein Informationsblatt unseres VW-Partners aus Aurich.

Ihr LNW-Team

Bleiben Sie gesund!

Sie können den Empfang dieses Newsletters jederzeit abbestellen. Dazu schicken Sie uns einfach eine Mail an info@lnw.de mit dem Betreff: **Abmelden**.



Marienhafe

Tel.: 04934/9188-0

Andree Higgen 0176 119188-15

Heinrich Hanneken 0176 119188-23



Norden

Tel.: 04931/9493-0



Hage

Tel.: 04931/974036

Carl-Gert Mohr 0176 119188-12

Tabea Ziemert 0176 119188-16



Münkeboe

Tel.: 04942/1352